wichtige Flächen und Curven“ hat durch eine ausführlichere Behandlung der Flächen zweiten Grades eine erwünschte Bereicherung erfahren. Die Übungsaufgaben wurden vermehrt, ihre Zahl beträgt 482 ($17 + 118 + 92 + 84 + 82 + 89$) und es wurde dem Buche ein alphabetisches Sachregister hinzugefügt.

Unités électriques absolues. Leçons professées à la Sorbonne 1884—1885 par G. Lippmann. Paris, 1899.

Dieses Werk (232 Seiten stark) ist sehr geeignet, dem Studierenden eine klare Übersicht über den gegenseitigen Zusammenhang zwischen den elektrischen absoluten Einheiten zu vermitteln. Es wird in den einzelnen Capiteln zunächst eine Recapitulation der Eigenthümlichkeiten der einzelnen Größen vorgenommen, dann folgt die Darstellung verschiedener Messmethoden, welche zur absoluten Bestimmung führen.

Der erste Theil des Buches behandelt das elektrostatische System, der zweite Theil das elektromagnetische. Ein dritter Theil endlich behandelt in einem Umriss die elektromagnetische Lichttheorie. Der Schluss des Werkes enthält Betrachtungen über das Princip der Erhaltung der Elektrizität, welches denjenigen von der Erhaltung der Materie und der Energie zur Seite gestellt wird.

Tuma.

Leitfaden für die Vorlesungen über darstellende Geometrie an der herzoglichen technischen Hochschule zu Braunschweig von Prof. Dr. Reinhold Müller. Als Manuscript gedruckt. Mit in den Text eingedruckten Abbildungen. VI + 88 S. 8°. Friedrich Vieweg und Sohn, Braunschweig, 1899. Ladenpreis 2.50 M.

Der vorliegende Leitfaden, welcher lediglich den Schülern des Verfassers zur Repetition des in den Vorlesungen gebotenen Lehrstoffes dienen soll, enthält im wesentlichen bloß den theoretischen Theil der Vorträge, ohne die in denselben behandelten zahlreichen Anwendungen. Das Büchelchen, welches für die vorhandenen Lehrbücher der darstellenden Geometrie in keiner Weise einen Ersatz bieten soll, schließt sich selbstverständlich dem Umfange und der Behandlung des Lehrstoffes nach streng dem Lehrplane des Polytechnikums in Braunschweig an, weshalb es auch auf die Heranziehung der projectiven Geometrie verzichtet und manche wichtige Gebiete, wie z. B. die Flächen zweiter Ordnung nur flüchtig streift. Dasselbe wird trotzdem auch Geometern, die nicht dem engen Kreise, für den es bestimmt ist, angehören, gute Dienste leisten.

Fragmente aus den Naturwissenschaften. Vorlesungen und Aufsätze von John Tyndall. Zweite autorisierte deutsche Ausgabe, nach der achten Auflage des englischen Originals übersetzt von A. von Helmholtz und E. Du Bois-Reymond. In zwei Bänden. 1. Band. Anorganische Natur. VII + 514 S. — 2. Band. 522 S. — gr. 8°. Friedrich Vieweg und Sohn, Braunschweig, 1898 und 1899. Ladenpreis für den Band 8 M.

Die zweite deutsche Ausgabe von Tyndalls „Fragmenten“ ist mit größter Sorgfalt nach der achten englischen Auflage, die ziemlich bedeutende Umänderungen aufweist, veranstaltet worden. Das Werk wurde bekanntlich schon in der sechsten englischen Auflage in zwei Theile zerlegt, deren erster fast ausschließlich die Gesetze und Erscheinungen der Materie behandelt, während